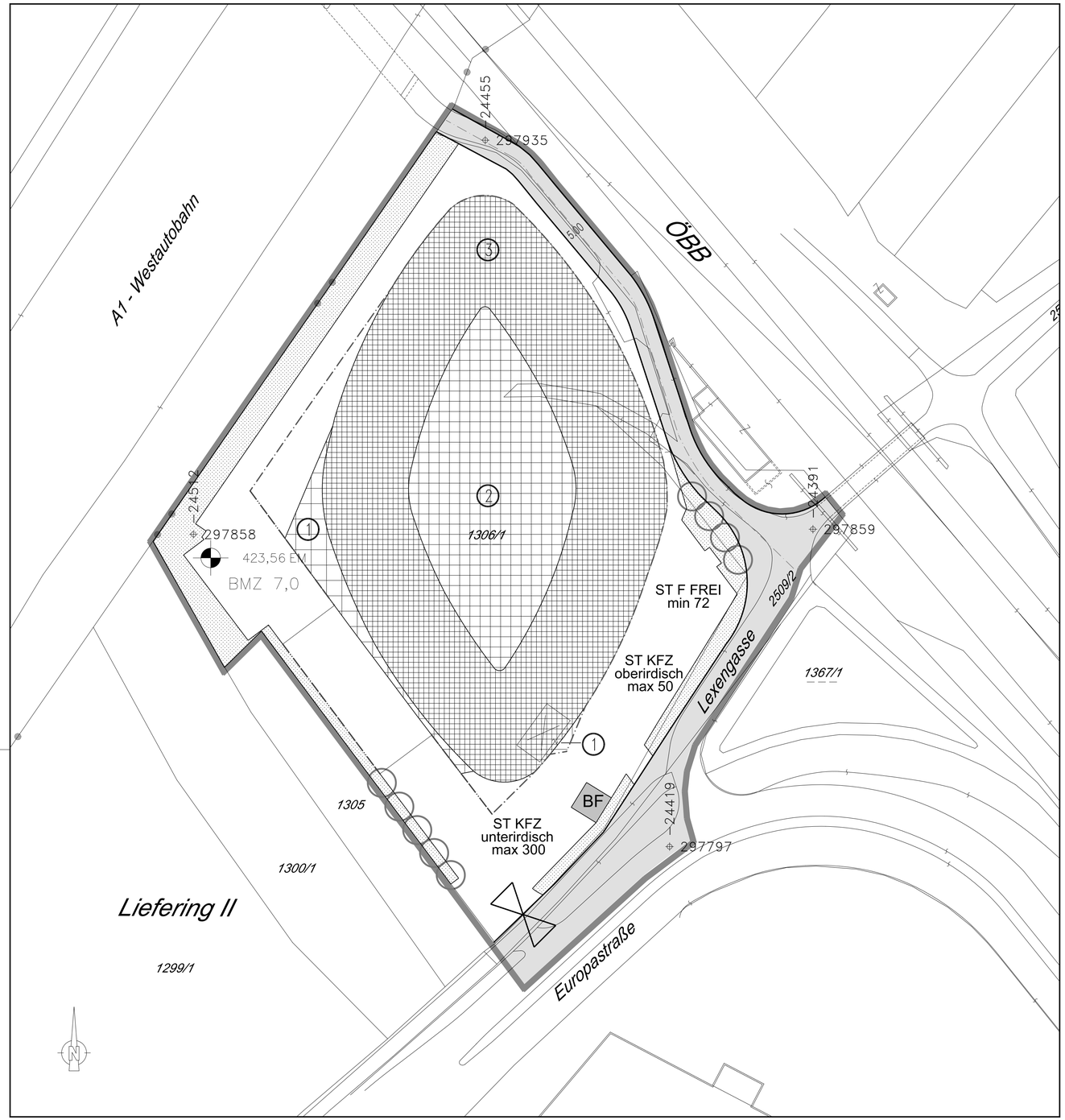


LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 | 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 54 ROG 2009)	
Baufluchtlinie (§ 55 Abs 1 ROG 2009) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baugrenzlinie (§ 55 Abs 3 ROG 2009)	
Baumassenzahl - BMZ (§ 56 Abs 3 ROG 2009)	BMZ 2,0 x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 57 Abs 2 ROG 2009) Niveau der Bezugsebene für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 EM x)
Als oberste Firsthöhe (FH) sowie als oberste Gesimshöhe (GH) bzw. oberste Traufenhöhe (TH) werden festgelegt:	
	FH=3.00m GH=3.00m TH=3.00m
	FH=6.50m GH=6.50m TH=6.50m (1)
	FH=11.00m GH=11.00m TH=11.00m (2)
	FH=22.00m GH=22.00m TH=22.00m (3)
Für Solar- und Photovoltaik- Anlagen wird eine maximale Höhe von 1.50m über der fertigen Dachhaut festgelegt.	
Verlauf der Gemeindestraße (§ 51 Abs 2 Z 2 ROG 2009)	
Für die ausgewiesenen Gemeindestraßen wird festgelegt, dass die dargestellten Straßenbreiten - im Hinblick auf die beabsichtigte Nutzung des gegenständlichen Bauplatzes - für dessen Aufschließung im Sinne des § 15 Abs 2 BGG erforderlich sind.	
Aus- und Einfahrten von Garagen, Stellplätzen - Spitze in Fahrtrichtung (§ 53 Abs 2 Z 12 ROG 2009)	
Die Schlüsselzahlen für mindestens zu schaffende Kfz-Stellplätze gemäß § 39b Bau TG sind im Sinne der Stellplatzverordnung 1998 auf 75%, entspricht Teilgebiet D, zu reduzieren.	
Höchstanzahl von oberirdischen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge im Bauplatz (§ 53 Abs 2 Z 12 ROG 2009)	ST KFZ oberirdisch max 50
Höchstanzahl von unterirdischen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge im Bauplatz (§ 53 Abs 2 Z 12 ROG 2009)	ST KFZ unterirdisch max 300
Anlage von Fahrradabstellplätzen im Bauplatz (§ 53 Abs 2 Z 12 ROG 2009) Mindestanzahl von Radabstellplätzen auf Freiflächen	ST F FREI min 72
Pflanzgebote - Verpflichtung zur Schaffung von Grünbeständen (§ 61 Abs 2 ROG 2009) Grünflächen - Schaffung inklusive Schaffung von fußläufigen Wegverbindungen und der Errichtung von erforderlichen Stützmauern	
Pflanzgebote - Verpflichtung zur Schaffung von Grünbeständen (§ 61 Abs 2 ROG 2009) Einzelbaum	

x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Besondere Festlegungen: Bereich zur Errichtung eines Stiegenaufganges vom Untergeschoss, mit einer Höhe von max. 3,00m, als zulässiger Bauteil vor der Baufluchtlinie	BF

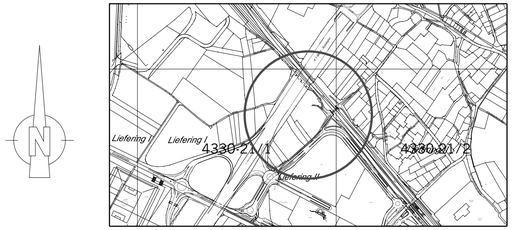
STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER AUFBAUSTUFE

Inovum Europastraße 1/A1

KENNUMMER: 100.03/A05

ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES VOM 06.06.2016	Für den Bürgermeister:
KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT NR.: 11/2016 SEITE: 3 VOM 15.06.2016	(Dipl.- Ing. Dr. Andreas Schmidbaur) Senatsrat
WIRKSAMKEITSBEGINN AM: 16.06.2016	STADTSIEGEL

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 13.04.2016
ZAHL: 5/03/37265/2015	Bearb.: KRECHLER, BERGER	M 1:500
Ord.Nr.: 018	Datum: 13.04.2016	AbLNr.: 1